

Friesenberg-News

Informationen aus der Schule Friesenberg

Juni 2026

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte

Mit grossen Schritten nähern wir uns dem Ende eines ereignisreichen Schuljahres. Gleichzeitig laufen die Vorbereitungen für das kommende Schuljahr auf Hochtouren. Die Einführung der Tagesschule nach den Sommerferien ist gut vorbereitet. Die Kinder, die bereits heute die Betreuung besuchen, konnten im Rahmen einer Schnitzeljagd die neuen Angebote und Räumlichkeiten kennenlernen und einen ersten Einblick in den zukünftigen Tagesschulalltag gewinnen. Lesen Sie dazu unseren Bericht hier in den Friesenberg-News.

Auch die Planungen für das neue Schuljahr sind weitgehend abgeschlossen: Alle Kinder sind ihren Klassen und Profilen zugeteilt, die personellen Besetzungen stehen fest und unser neues Schulleitungsteam bereitet sich bereits intensiv auf den Start im August vor. Wir sind bereit und freuen uns darauf, gemeinsam mit den Kindern und Ihnen in das erste Tagesschuljahr an der Schule Friesenberg zu starten.

Für die bevorstehenden Sommerferien wünschen wir Ihnen und Ihren Familien viele schöne Momente, Zeit zur Erholung und zahlreiche unvergessliche Erlebnisse. Wir danken Ihnen herzlich für das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Schuljahr und freuen uns auf die weitere gemeinsame Gestaltung des Schullebens.

Allen Familien, die unsere Schule nach dem 6. Schuljahr verlassen, wünschen wir für ihren weiteren Weg von Herzen alles Gute. Besonders unseren 6. Klässlerinnen und 6. Klässlern wünschen wir einen gelungenen Start an ihrer neuen Schule, viel Freude, spannende Erfahrungen und weiterhin viel Erfolg auf ihrem Bildungsweg.

Herzliche Grüsse

Schulleitung und Team der Primarschule Friesenberg

Verabschiedungen und neue Gesichter

Zum Ende dieses Schuljahres verabschieden wir uns von folgenden Lehrpersonen:

- **Susan Kälin & Katharina Hugentobler** treten ihren wohlverdienten Ruhestand an.
- **Sophie Süsstrunk** wechselt an eine andere Schule in der Stadt Zürich.
- **Nadine Roduner** wechselt an eine andere Schule ausserhalb der Stadt Zürich.
- **Ceyhan Aygör** wechselt an eine andere Schule ausserhalb der Stadt Zürich.
- **Barbara Fischer** nimmt eine Auszeit.
- **Nicole Stampfli** wechselt an die Schule Borrweg.
- **Klara Gunterweiler** unterrichtet neu MGA an einer anderen Schule.
- **Vojko Hochstätter** arbeitet ausschliesslich an der Stammschule in Wollishofen.
- **Carolin Corrado** wechselt als Leiterin Bildung in die Gemeinde Bassersdorf

Wir danken allen herzlich für ihr grosses Engagement und die wertvolle Arbeit zum Wohl unserer Schülerinnen und Schüler.

Neu dürfen wir im Team Friesenberg begrüßen:

- **Cornelia Speck**, Klassenlehrperson 1. Klasse
- **Marvin Weise**, Klassenlehrperson 6. Klasse
- **Fabiano Biland**, Fachlehrperson 6. Klasse
- **Luzia Schneiter**, Fachlehrperson 4. Klasse
- **Amanda Wong**, Schulische Heilpädagogin
- **Marina Gantert**, Schulische Heilpädagogin
- **Guido Ritter**, DaZ- und Fachlehrperson

Und wie Sie bereits informiert wurden, übernehmen **Kamla Zogg** und **Eva Papastergios** gemeinsam die Schulleitung.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Ausblick auf die Einführung der Tagesschule

Mit der Einführung der Tagesschule starten wir nach den Sommerferien in eine spannende neue Phase unserer Schulentwicklung. Dabei orientieren wir uns an drei pädagogischen Säulen: **Haltung / Neue Autorität, Achtsamkeit / sozial-emotionales Lernen und Stärken stärken / Schätze finden**. Unser Ziel ist es, Unterricht und Betreuung noch stärker miteinander zu verbinden und den Kindern einen verlässlichen Lern- und Lebensraum zu bieten.



Haltung
Neue Autorität



Achtsamkeit
sozial-emotionales
Lernen



Stärken stärken
Schätze finden

Ein wichtiger Schritt dabei ist, dass jede Klasse künftig über eine feste Bezugsperson aus der Betreuung verfügt. Diese enge Zusammenarbeit zwischen Unterricht und Betreuung stärkt die Beziehungen zu den Kindern und ermöglicht eine noch bessere Begleitung im Schulalltag.

Das sind die **Bezugspersonen** der Betreuung pro Klasse:

Kindergarten Frauentalweg I und II: Sabina Rosenberger und Eveline Huwyler
Kindergarten Zentrum Friesenberg: Zulay Suarez

1./2. Klasse Speck/Spinnler: Christine Frey

1. Klasse Jenny/Gügi: Jana Cuozzo

2. Klasse Mäder: Najla Farid

3. Klasse Beeli/Janser/Kuhn: Claudio Rocchiccioli

3. Klasse Ercolani/Mayr: Eliane Mähr

4. Klasse Frischknecht: Maha Nater

4. Klasse Jeker: Manuel Brumann

5. Klasse Richle: Salomon Müller

5. Klasse Neuenschwander: Kim Steiger

6. Klasse Weise: Dorothea Zimmermann

6. Klasse Ruf: Wanda Freidhof

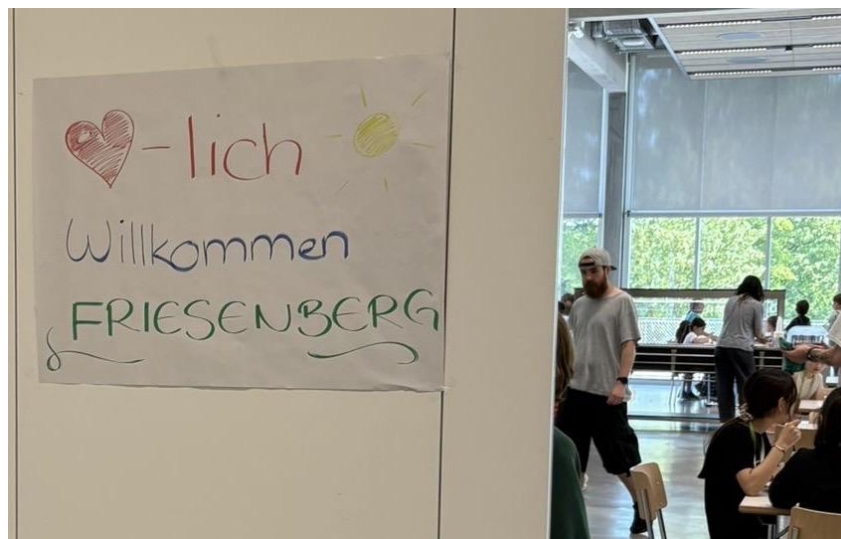
Wir freuen uns darauf, diesen Weg gemeinsam mit den Kindern und Ihnen als Eltern im kommenden Schuljahr weiterzugehen.

Beiträge aus dem Hort

Mittagessen in der Mensa Borrweg

Seit dem 1. Juni 2026 essen die Kinder (2. Kl. – 6. Kl.) der Schule Friesenberg gemeinsam mit den Kindern der Schule Borrweg in der Mensa. Das neue Verpflegungskonzept nennt sich «Open Restaurant». Die erste Woche bietet die Möglichkeit, die neue Situation zu beobachten und erste Erfahrungen zu sammeln.

Beim Ankommen fällt mir das freundlich gestaltete Willkommensplakat auf, das die Kinder aus Friesenberg herzlich begrüßt. Dies schafft von Beginn an eine positive Atmosphäre und erleichtert den Kindern die Orientierung in der neuen Umgebung.



Die Kinder zeigen sich neugierig und offen gegenüber den neuen Abläufen. Das Salatbuffet wird von vielen Kindern zunächst eher übersehen. Nachdem wir die Kinder jedoch darauf aufmerksam gemacht haben, wird es gut und selbstständig genutzt. Ich kann beobachten, dass sie die verschiedenen Angebote interessiert betrachten und ihre Auswahl eigenständig treffen. Auch die Möglichkeit, an der Wasserstation selbstständig Wasser auszuschenken, wird gut angenommen. Viele Kinder gehen verantwortungsvoll damit um und freuen sich über die gewonnene Selbstständigkeit.

Während der ersten Tage ist bei einigen Kindern noch eine gewisse Unsicherheit spürbar, was in einer neuen Umgebung ganz natürlich ist. Mit jedem Tag wirken die Kinder jedoch vertrauter mit den neuen Abläufen und bewegen sich zunehmend sicherer in der Mensa. Besonders schön ist zu beobachten, wie erste Kontakte zwischen den Kindern beider Schulen entstehen. Beim Essen und in den Gesprächen entwickeln sich neue Begegnungen, und die Kinder kommen miteinander in den Austausch. Es freut mich zudem, dass Kinder, die über mehrere Jahre voneinander getrennt waren, nun wieder vereint am Mittagstisch sitzen und sich austauschen können.

Ein weiterer positiver Aspekt der neuen Mittagssituation in der Mensa ist der Ruheraum. Die Kinder haben die Möglichkeit, selbstständig zu entscheiden, ob sie ihr Mittagessen in einer ruhigeren Umgebung oder im grossen Mensaraum einnehmen möchten. Dieses Angebot wird von verschiedenen Kindern genutzt und gut angenommen. Besonders Kinder, die sich in einer lebhaften Mensa schnell ablenken lassen oder mehr Ruhe beim Essen schätzen, profitieren davon. Ich kann beobachten, dass die Kinder verantwortungsvoll mit dieser Möglichkeit umgehen und den Ruheraum bewusst wählen. Dadurch wird den unterschiedlichen Bedürfnissen der Kinder Rechnung getragen, und sie können selbstständig entscheiden, in welcher Umgebung sie sich beim Mittagessen am wohlsten fühlen.

Insgesamt erlebe ich die erste Woche als gelungen. Die Kinder können sich gut auf die neue Mittagssituation einlassen, und die Integration in die bestehenden Abläufe verläuft weitgehend reibungslos.


Die freundliche Atmosphäre, die Möglichkeit zur Selbstständigkeit sowie die gemeinsamen Mahlzeiten tragen zu einem gelungenen und positiven Start bei.

Schnitzeljagd vom 10.06.2026


friesenberg

SCHNITZELJAGD


Am 10.06.2026 fand an unserer Schule eine Schnitzeljagd als Vorbereitung auf die zukünftige Tagesschule statt. Die Kinder wurden in sechs, per Zufall ausgeloste Gruppen eingeteilt und erhielten jeweils eine Farbe.



Gemeinsam lösten die Gruppen verschiedene Rätsel. Die Lösungen führten sie zu unterschiedlichen Räumen, Horten und Angeboten, die die Kinder nach den Sommerferien in der Tagesschule nutzen dürfen.




Das Ziel der Schnitzeljagd war es, den Kindern die kommende Tagesschule näherzubringen. Sie durften die verschiedenen Angebote ausprobieren und sich mit ihrem zukünftigen Umfeld vertraut machen.



Die Schnitzeljagd verlief sehr erfolgreich. Durch die durchmischten und ausgelosten Gruppen hatten die Kinder die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und andere Kinder kennenzulernen. Die Kinder arbeiteten gut zusammen, unterstützten sich gegenseitig und lösten die Rätsel mit viel Motivation. Es war ein harmonischer und aktiver Nachmittag mit viel Spass und Gelächter.

Zum Abschluss genossen die Kinder ein feines Zvieri mit Weggli, Schöggistängeli und frischen Früchten.

Die Tagesschule kann kommen :)





Marktplatz

Hort Schweighof 1 mit geschichten usw.



Turnhalle



Zimmer 9 mit Toggel, Billard, Dart usw.

Zimmer 16 mit Musik



Zimmer 16 mit Ideensammlung



Hort Kleinalbis mit Malen

Hort Kleinalbis mit werken



Zimmer 12a mit Bauen, Konstruktionspiel usw.



Waldtag

Ein spannender Tag voller Abenteuer, Spiele und Lagerfeuer

Der Waldtag war der Ersatz für das diesjährige Hort-Fussballturnier, für unsere Kindergärtler*innen und 1. Klässler*innen vom Hort Zentrum Friesenberg und Hort Hegianwandweg. Ganz nach unserem Schulhausmotto „ZÄMME!“

Schon früh am Morgen begann der Waldtag 2026 mit vielen Vorbereitungen. Während die Kinder noch im Kindergarten oder in der Schule waren, machten sich die drei Grillmeister (Salomon Müller, Manuel Brumann und Erjon Turkaj) bereits auf den Weg zum Hohensteinplatz. Dort bereiteten sie das Feuer vor und reservierten einen guten Platz für die Gruppe.

Etwa eine Stunde später trafen die ersten Kindergruppen im Wald ein. Da alle Gruppen gestaffelt ankamen, konnte jedes Kind direkt etwas essen, ohne lange warten zu müssen. Nachdem die Kinder gegessen hatten, durften sie frei spielen und den Wald entdecken.

Als alle Gruppen angekommen waren, teilte sich das Personal auf. Einige Begleitpersonen gingen gemeinsam mit den Kindern tiefer in den Wald. Dort wurde die Natur erkundet, neue Wege entdeckt und zusammengespielt. Andere blieben auf dem Spielplatz und organisierten verschiedene Spiele auch mit Naturmaterialien. Überall hörte man fröhliche Stimmen und Gelächter.

Ein besonderes Highlight wartete jedoch am Feuer: Die Kinder durften Marshmallows karamellisieren. Manche wurden perfekt goldbraun, andere ein wenig zu schwarz, doch genau das sorgte für viele lustige Momente und lachende Gesichter.

Am Ende des Tages waren zwar viele müde, aber alle hatten einen wunderschönen Tag erlebt. Der Waldtag 2026 sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Rückblicke auf das 2. Semester im Schuljahr 2025/26

Assembly vom 14.01.2026

Beim Assembly vom Januar wurden unter anderem die neuen Peaceranger begrüsst. Die Geschäftsleitung seitens der Schülerschaft informierte über Neuerungen. Ebenfalls wurde das «Rampenlicht» vorgestellt. Dies ist eine neue Plattform, die es den Kindern ermöglicht, ihre Talente im Rahmen des Assembly zu zeigen. Im Sommer wird es das erste Mal zum Tragen kommen; wir sind gespannt und freuen uns.



Fasnacht im Kindergarten

Am 27. Februar haben die Kindergärten Frauentalweg I + II Fasnacht gefeiert. Hexen, wilde Tiere, Superhelden, Prinzessinnen und noch vieles mehr - bunt verkleidet und mit lauten Instrumenten sind wir durchs Quartier spaziert und haben den Winter vertrieben.

Nach dem Fasnachtsumzug gab es für alle feine Fasnachtschüechli. Es war ein kunterbunter und gelungener Vormittag.



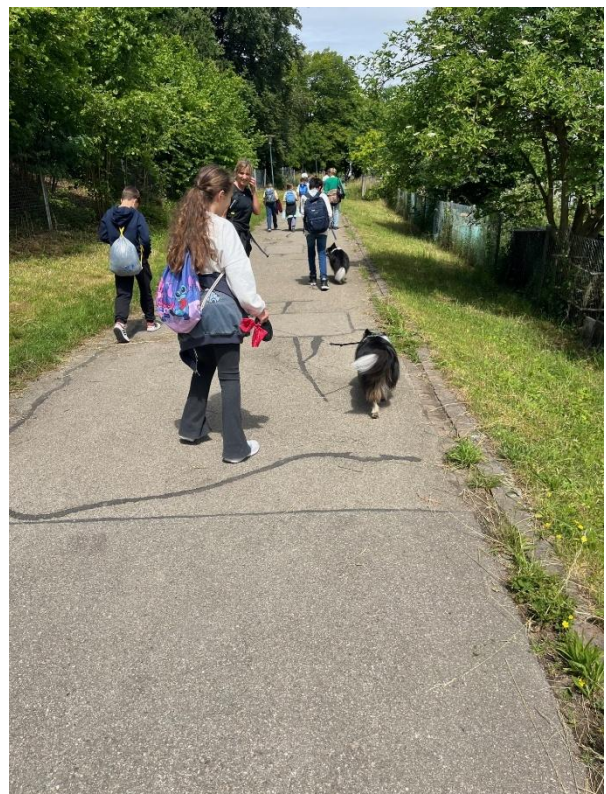
Workshopmorgen der 1. – 6. Klassen im März & Juni 2026

Workshop 1

Im März gab es als Probelauf für die Tagesschule ab Schuljahr 2026/2027 die sogenannten Workshopvormittage. Es wurden diverse Kurse angeboten und während dreier Wochen jeweils am Mittwochvormittag durchgeführt. Den Kindern bereitet dies mehrheitlich grosse Freude.

Workshop 2

Im Juni gab es erneut eine Reihe Workshopvormittage, diesmal donnerstags.



Spiel- und Sportmorgen im Kindergarten

Am Spiel- und Sportmorgen vom 04.06.2026 des Kindergartens Frauentalweg I und II herrschte beste Stimmung. An den vielen abwechslungsreichen und lustvollen Posten konnten die Kinder spielen, ausprobieren und ihr Können zeigen. Mit grossem Einsatz, viel Freude und Begeisterung waren alle dabei und meisterten die verschiedenen Aufgaben mit Bravour.

Der Morgen war ein voller Erfolg und wird den Kindern sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Eltern, die uns tatkräftig unterstützt und zum Gelingen dieses tollen Anlasses beigetragen haben. Ohne ihre Hilfe wäre ein solcher Morgen nicht möglich gewesen. Vielen Dank.



Klassenmusizieren der 4. & 5. Klassen

Am 10.06.2026 gaben die Bläserklassen, Papastergios, Neuenschwander und Riche, Konzerte für die Eltern und Interessierte. Es war schön zu sehen, wie weit die Kinder unter der Leitung der Musiklehrpersonen, Nora Helbling und Sebastian Benz, in einem knappen Jahr gekommen sind und wie gut das Zusammenspiel klappt – Kompliment!



Unser erstes Klammkonzert von Su Ida

Am 10.6.26 hatten wir unser erstes

Klammkonzert. Viele Eltern sind gekommen

und haben zugehört. Wir haben 8 acht

stücke gespielt. Und haben 6 verschiedene

Instrumente. Mir hat das erste Klammkonzert
sehr spass gemacht.